



CHÂTEAU DE FREUNDSTEIN | BURG FREUNDSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Frankreich](#) | [Region Grand Est](#) | [Département Haut-Rhin](#) | [Goldbach-Altenbach](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg aus dem 13. Jahrhundert war Sitz der Jungholz und Äbte von Murbach.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°52'13.4" N, 7°07'29.5" E](#)
Höhe: 885 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von Cernay über die D431. Nach der "Auberge Freundstein" Picknickplatz auf der linken Seite anfahren. Weg auf der anderen Strassenseite durch den Wald benutzen.
Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz ca. 15 min Fußweg zur Burg.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1249	Ein Burgfriede erlaubt den Waldner in Frieden auf der Burg Freundstein zu leben.
13. Jh.	Die Burg ist Sitz der v. Jungholz und Äbte von Murbach.
1356	Ein Erdbeben beschädigte die Burg.
1441	Die Mühlhauer Bürger befreien zwei Metzger, die auf der Burg gefangen waren.
1490	Die Burg wird durch die Leute von Sulz eingenommen, die immer mit den Herren v. Waldner in Zwist lagen. Kurz nach dem Wiederaufbau der Burg wurde sie im Bauernkrieg verwüstet.
1520	Die Burg wird als Frunstein erwähnt.
1529	Aufbau der Burg.
1545	Die Waldner nennen sich "Waldner von Freundstein".
17.08.1562	Die Burg wird durch einen Blitzschlag vernichtet und wurde von den Waldner aufgegeben.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Bouchholtz, Fritz - Burgen und Schlösser im Elsass | Norderstedt, 1962.

Salch, Charles-Laurent & Burnouf, Joelle & Fino, Joseph-Frederic - L'Atlas des Chateaux Forts en France | Strasbourg, 1977.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Sonstiges

[Video: Luftaufnahme der Burg Freundstein.](#)

[Video: Computeranimation einer virtuellen Rekonstruktion von Burg Freundstein.](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[04.10.2020] - Ergänzung des Bildmaterials um Luftaufnahmen und zwei Videolinks.

[30.08.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 04.10.2020 [OK]

